

Salus BKK

Züricher Straße 27 81476 München Servicetelefon: 0800 22 13 222 (kostenfrei)

Fax: 06102 2909-99 E-Mail: service@salus-bkk.de Internet: www.salus-bkk.de

Leistungsdetails mit Datenbankstand vom 24.01.2025:

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu den Leistungsangaben am Ende des Dokuments.

Beitragssatz:

Die gesetzlichen Krankenkassen haben einen Pflichtbeitragssatz von 14,60% zu erheben. Kommen sie damit finanziell nicht aus, können sie einen Zusatzbeitrag von ihren Mitgliedern einfordern.

Beitragssatz der Salus BKK

17.59%

davon sind 2,99% kassenindividueller Zusatzbeitrag

Geöffnet für alle Personen in folgenden Bundesländern:

Die Salus BKK ist bundesweit geöffnet.

- Baden-Württemberg
 - 1 Geschäftsstellen
- Bayern
 - 1 Geschäftsstellen
- Berlin

keine Angabe zu Geschäftsstellen

- Brandenburg
 - 1 Geschäftsstellen
- Bremen

keine Angabe zu Geschäftsstellen

Hamburg

keine Angabe zu Geschäftsstellen

- Hessen
 - 1 Geschäftsstellen
- Mecklenburg-Vorp.2 Geschäftsstellen
- Niedersachsen
 - 1 Geschäftsstellen
- Nordrhein-Westfalen
 - 1 Geschäftsstellen
- Rheinland-Pfalz

keine Angabe zu Geschäftsstellen

Saarland

keine Angabe zu Geschäftsstellen

- Sachsen
 - 2 Geschäftsstellen
- Sachsen-Anhalt
 - 2 Geschäftsstellen
- Schleswig-Holstein

keine Angabe zu Geschäftsstellen

- Thüringen
 - 3 Geschäftsstellen

■ Kundenservice mit fremdsprachigem Service in italienisch

■ Kundenservice mit fremdsprachigem Service in polnisch

Forum Financial Solution GmbH powered by



ja

nein

Kassengröße:	
Anzahl Versicherte zum Stichtag 01.07.2024 Die Salus BKK hatte an diesem Stichtag 170.335 Versicherte.	
Zum Vergleich: Von den Kassen, die bei uns Angaben gemacht haben, Versicherte.	hatte die kleinste 5.154 Versicherte, und die größte hatte 11.644.323
Anzeige:	
Eigendarstellung der Salus BKK:	
Diese Krankenkasse hat bislang keine Eigendarstellung veröffentlicht.	
Fremdsprachiger Kundenservice in folgenden Sprach	en verfügbar:
 Kundenservice mit fremdsprachigem Service in arabisch nein 	Kundenservice mit fremdsprachigem Service in russisch ja
Kundenservice mit fremdsprachigem Service in englisch ja	Kundenservice mit fremdsprachigem Service in spanisch ja
 Kundenservice mit fremdsprachigem Service in französisch nein 	Kundenservice mit fremdsprachigem Service in tschechisch ja

nein

■ Kundenservice mit fremdsprachigem Service in türkisch

■ Kundenservice mit fremdsprachigem Service in ukrainisch



Ausgewählte Serviceleistungen der Salus BKK:

Hier geht es um Leistungen wie die telefonische Erreichbarkeit der Krankenkassen, besondere Beratungen, Terminvermittlungen und weitere Serviceangebote zur Unterstützung der Versicherten.

24 h / 7 Tage-Servicetelefon

Nein, die Service-Telefonzeiten sind:

Montags: 08:00-20:00 Uhr Dienstags: 08:00-20:00 Uhr Mittwochs: 08:00-20:00 Uhr Donnerstags: 08:00-20:00 Uhr Freitags: 08:00-20:00 Uhr Samstags: 09:00-13:00 Uhr Sonntags: nicht verfügbar

Arzt-Suchportal

ja

- Digitale Gesundheitsakte (über gesetzliche ePA hinaus)
 - nein
- Individuelle Hilfsmittelberatung durch speziell geschulte Hilfsmittelberater

ja, die Beratung erfolgt aber nicht beim Versicherten persönlich vor Ort.

 Kostenübernahme für erweiterte Video-Sprechstunden mit ärzten

ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung

Krankenhaus-Suchportal

ja

■ Medizinische Infohotline für Versicherte

Ja, es wird eine medizinische Infohotline angeboten, die 24 Stunden an 7 Tagen die Woche erreichbar ist.

 Online einseh- oder bestellbare Patientenquittung nein

Online-Filiale

ia

■ Reha-Beratung

ia

Vermittlung von Arztterminen keine Angabe

- Vermittlung von Hebammen mit freien Kapazitäten nein
- Vorsorgeerinnerungsservice

ia

Schöne Zähne: Professionelle Zahnreinigung, Zahnersatz etc.:

Manche Krankenkassen bieten verbesserte Leistungen im zahnmedizinischen Bereich, z.B. professionelle Zahnreinigung, günstigeren Zahnersatz, Beratungen.

Bitte beachten Sie:

Manche Krankenkassen bieten Leistungen aus diesem Bereich nur im Rahmen eines Globalbudgets an. Falls dies bei der Salus BKK der Fall ist, ist dies entsprechend vermerkt.

Professionelle Zahnreinigung für alle Versicherten

Ja; volle Übernahme für alle Versicherten im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, im gesamten Versorgungsgebiet, max. 1-mal pro Kalenderjahr, nur bei bestimmten Zahnärzten

■ Erweiterte Übernahme spezieller zahnärztlicher Leistungen

Für alle Versicherten: nein;

Für einen bestimmten Personenkreis: nein

Preisvergleiche bei der Zahntechnik und/oder Zahnersatz

ja

Vergünstigter	Zahr	ersatz		
ja, im Rahmen	einer	separaten	vertraglichen	Vereinbarung

- Zahnersatz "zum Nulltarif"
 ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung
- Zahnmedizinische Beratung

Zusatzleistungen über die gesetzlichen Mindestregelungen hinaus:

In bestimmten Bereichen dürfen die Kassen mehr leisten als gesetzlich vorgeschrieben; z.B. für weitere Untersuchungen, Inanspruchnahme von Leistungen über einen längeren Zeitraum, weitere Personen, etc. Diese Mehrleistungen sind in der Regel in der Satzung der Kasse enthalten.

Bitte beachten Sie:

Manche Krankenkassen bieten Leistungen aus diesem Bereich nur im Rahmen eines Globalbudgets an. Falls dies bei der Salus BKK der Fall ist, ist dies entsprechend vermerkt.

 Vorsorge: Erweiterte Hautkrebsfrüherkennung Untersuchungen unter gesetzlich vorgegebenem Alter von 35 Jahren:

ja, im gesamten Versorgungsgebiet, mehrmals unter 35 Jahren Auflichtmikroskopie unter gesetzlich vorgegebenem Alter von 35 Jahren:

ja, im gesamten Versorgungsgebiet

Ab 35 Jahren über die gesetzliche Häufigkeit hinaus: nein

Ab 35 Jahren über den gesetzlichen Umfang hinaus: nein

- Vorsorge: Darmkrebsfrüherkennung Immunologischer Stuhltest (iFOBT) unter 50 Jahren nein
- Vorsorge: Darmkrebsfrüherkennung: Darmspiegelung für Frauen unter 55 Jahren

ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, aber nur regional

 Vorsorge: Darmkrebsfrüherkennung: Darmspiegelung für Männer unter 50 Jahren nein

- Vorsorge: Erweiterte Brustkrebsfrüherkennung ja, im gesamten Versorgungsgebiet
- Vorsorge: Erweiterte Kinder- und Jugenduntersuchungen ja, im gesamten Versorgungsgebiet
- Vorsorge: Medizinische Vorsorgeleistungen an Kurorten ja, im gesamten Versorgungsgebiet
- Vorsorge: Schutzimpfungen über die gesetzlichen Vorgaben hinaus

ja, im gesamten Versorgungsgebiet

 Vorsorge: Vorsorgeleistungen auch unter Alter 35 Jahren für mehr als die einmalige gesetzliche Kostenübernahme ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, im

- Hilfsmittel: Erweiterte Kostenübernahme für Sehhilfen nein
- Mutterschaft und Schwangerschaft: Erweiterte Leistung bei Schwangerschaft und Geburt

ja, im Rahmen eines Globalbudgets, im gesamten Versorgungsgebiet

 Mutterschaft und Schwangerschaft: Erweiterter Anspruch auf Künstliche Befruchtung

ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, im gesamten Versorgungsgebiet

Mutterschaft und Schwangerschaft: Rufbereitschaftspauschale für Hebammen

ja, im Rahmen eines Globalbudgets, im gesamten Versorgungsgebiet

 Unterstützungsmaßnahmen: Erweiterter Anspruch auf Haushaltshilfen

Mit Kind: ja, im gesamten Versorgungsgebiet Ohne Kind: ja, im gesamten Versorgungsgebiet

 Unterstützungsmaßnahmen: Zusätzliche häusliche Krankenpflege

ja, im gesamten Versorgungsgebiet

- Krankenhaus: Keine Mehrkosten bei freier Krankenhauswahl ja, im gesamten Versorgungsgebiet
- Krankenhaus: Rooming-In bei Kindern im Krankenhaus nein
- Weitere Leistungen: Patientenschulungen
 ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, im
 gesamten Versorgungsgebiet
- Weitere Leistungen: Sportmedizinische Untersuchung ja, im gesamten Versorgungsgebiet

gesamten Versorgungsgebiet

 Vorsorge: Zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen über bereits genannten hinaus ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, im

ja, im Rahmen einer separaten vertraglichen Vereinbarung, im gesamten Versorgungsgebiet

Ambulante Naturheilverfahren:

Betrachtet werden hier ausschließlich ambulante Naturheilverfahren. Diese müssen i.d.R. von einem zugelassenen Behandler (meist "Kassenarzt") mit Zusatzausbildung erbracht werden. Heilpraktiker dürfen grundsätzlich nicht genutzt werden! Manche Kassen bestehen darüber hinaus darauf, dass bestimmte Behandler in Anspruch genommen werden. Welche genau das sind, erläutert die Krankenkasse gerne auf Nachfrage. Wichtig: Bitte informieren Sie sich unbedingt vorher, in welchem Umfang, bei welcher Indikation (welcher Krankheit) und ggf. in welcher Region die Krankenkasse das jeweilige Naturheilverfahren übernimmt!

Bitte beachten Sie:

Manche Krankenkassen bieten Leistungen aus diesem Bereich nur im Rahmen eines Globalbudgets an. Falls dies bei der Salus BKK der Fall ist, ist dies entsprechend vermerkt.

Übernahme von Anthroposophischer Medizin: Leistung für Therapie

nein

Übernahme von Anthroposophischer Medizin: Leistung für Medikamente

nein

- Übernahme von Ayurveda nein
- Übernahme von Chelattherapie nein
- Übernahme von Eigenbluttherapie nein
- Übernahme von Feldenkrais nein
- Übernahme von Homöopathie: Leistung für Therapie
- Übernahme von Homöopathie: Leistung für Medikamente nein

- Übernahme von Irisdiagnostik nein
- Übernahme von Lichttherapie nein
- Übernahme von Osteopathie
 Ja, max. 90,00 % und max. 360,00 EUR pro Jahr im gesamten
 Versorgungsgebiet für alle Versicherten
- Übernahme von Phytotherapie nein
- Übernahme von Reflexzonenmassage nein
- Übernahme von Shiatsu nein
- Übernahme von TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) nein

Schutz bei Auslandsreisen:

Hier geht es um zusätzliche Leistungen, die die Salus BKK für Auslandsreisen anbietet.

Bitte beachten Sie:

Manche Krankenkassen bieten Leistungen aus diesem Bereich nur im Rahmen eines Globalbudgets an. Falls dies bei der Salus BKK der Fall ist, ist dies entsprechend vermerkt.

 Übernahme von Reiseschutzimpfungen für private Auslandsreisen

Übernahme des Impfstoffs zu 100,00%. Übernahme der Impfleistung zu 100,00%.

 Auslandsnotfallservice nein

Besondere Versorgung:

Durch den Abschluss von Versorgungsverträgen können die Kassen für bestimmte Krankheiten oder auch in bestimmten Regionen eine verbesserte Versorgung anbieten. Möglich wird dies durch verstärkte Zusammenarbeit zwischen stationärem und ambulantem Bereich, zwischen verschiedenen Fachdisziplinen und zwischen Ärzten und anderen Leistungserbringern (z.B. Physiotherapeuten).

Bitte beachten Sie:

Leistungen in diesem Bereich werden eventuell nicht für alle Bundesländer angeboten. Es werden nur solche Indikationen angezeigt, bei denen die Krankenkasse das Angebot eines speziellen strukturierten Behandlungsprogramms zusätzlich zu den Regelleistungen bestätigt hat. Hierbei geht es um eine verbesserte/erweiterte Versorgung und nicht um die grundlegende Leistung einer Krankenkasse.

Atmungssystem: Kehlkopfkrebs

Atmungssystem: Lungenkrebs Ja

Atmungssystem: Schlafapnoe Ja

Atmungssystem: Weaning .la

 Geschlechtssystem: Ambulante Operationen für gynäkologische Erkrankungen
 Ja

Geschlechtssystem: Brust- und Eierstockkrebs Ja

Geschlechtssystem: Gebärmutterhalskrebs
 Ja

Geschlechtssystem: Hodenkrebs Ja

Geschlechtssystem: Prostatakrebs Ja

Harnsystem: Blasentumore Ja

Harnsystem: Erkrankungen des Nierengewebes Ja ■ Nervensystem: Gehirntumore

Nervensystem: Grauer Star Ja

Nervensystem: Magersucht

Nervensystem: Makula-Degeneration

Nervensystem: Migräne Ja

Nervensystem: Schizophrenie

 Organunabhängige und organübergreifende Versorgungsleistungen: Ambulante Operationen für HNO-Krankheiten

Ja

Organunabhängige und organübergreifende
 Versorgungsleistungen: Interdisziplinäre Schmerzbehandlung
 Ja (auch digital)

 Organunabhängige und organübergreifende Versorgungsleistungen: Pflegeheimversorgung

 Organunabhängige und organübergreifende Versorgungsleistungen: Praxisnetze



Harnsystem: Niereninsuffizienz
 Ja

Haut: Geschwür durch Liegen (Dekubitus)
 Ja

Haut: Hautkrebs Ja (auch digital)

Haut: Neurodermitis nur digital

 Herz-Kreislauf-System: Ambulante Operationen für Gefäßerkrankungen

Herz-Kreislauf-System: Arteriosklerose Ja

Herz-Kreislauf-System: Herzinsuffizienz
 Ja (auch digital)

Herz-Kreislauf-System: Varikose Ja

Hormonsystem: Adipositas Ja

■ Immunsystem: Rheuma

Nervensystem: ADHS Ja

 Nervensystem: Alkoholabhängigkeit Ja (auch digital)

■ Nervensystem: Ambulante Operationen für Augenkrankheiten

Nervensystem: Angststörungen Ja (auch digital)

Nervensystem: Bulimie Ja

Nervensystem: Burn-Out Ja

Nervensystem: Demenz Ja

Nervensystem: Depression Ja

Nervensystem: Drogenabhängigkeit Ja Organunabhängige und organübergreifende Versorgungsleistungen: Telemedizinische Beratung Ja (auch digital)

 Organunabhängige und organübergreifende Versorgungsleistungen: Zähne
 Ja

 Spezifische Versorgungsleistungen: Erkrankungen bei Neugeborenen
 Ja (auch digital)

 Spezifische Versorgungsleistungen: Frühgeburtenvermeidung Ja (auch digital)

 Spezifische Versorgungsleistungen: Gynäkologische Indikationen inkl. Risiko-Schwangerschaft

 Spezifische Versorgungsleistungen: Reproduktionsmedizin Ja

 Spezifische Versorgungsleistungen: Spezielle Kinderkrankheiten (ohne ADHS)
 Ja (auch digital)

Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur):
 Ambulante Operationen für Gelenkerkrankungen

 Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur): Arthritis Ja

 Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur): Arthrose Ja (auch digital)

Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur): Bänderrisse

Ja

Ja

 Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur): Hüftgelenkserkrankungen

Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur):
 Kniegelenkserkrankungen

Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur):
 Osteoporose

Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur):
 Rückenschmerzen
 Ja (auch digital)

Stütz- und Bewegungssystem (Skelett & Muskulatur):
 Schultergelenkserkrankungen
 Ja

 Verdauungssystem: Ambulante Operationen für Magen- und Darmerkrankungen

SALUS BONUS EXTRA

Wir zahlen Ihre Zusatzversicherung

Mit Ihrer Wahl der Salus BKK haben Sie sich bereits für einen hervorragenden Schutz für den Krankheitsfall entschieden. Der neue **Salus Bonus Extra** bietet Ihnen ab sofort die einfache Möglichkeit, Ihren bestehenden Versicherungsschutz kostengünstig zu erweitern.

Wenn Sie z. B. schon immer eine private Berufsunfähigkeitsoder Unfallversicherung abschließen wollten, können Sie dies nun deutlich günstiger tun. Denn Ihre Salus BKK beteiligt sich mit **bis zu 200 Euro jährlich** an den Kosten. In vielen Fällen gibt es so den Zusatzschutz sogar zum Nulltarif.

Salus Bonus Extra gilt für folgende Zusatzversicherungen:

- Private Altersvorsorge
- Private Berufsunfähigkeitsversicherung
- Private Krankenzusatzversicherung (ambulante Behandlungen)
- Private Krankenzusatzversicherung (stationäre Behandlungen)
- Private Pflegezusatzversicherung
- Private Unfallversicherung
- Private Zahnzusatzversicherung

So einfach geht's

Sie erfüllen eine der beiden Voraussetzungen für eine Gesundheitsmaßnahme und weisen uns den Abschluss oder das Bestehen einer Zusatzversicherung Ihrer Wahl nach.

So erhalten Sie bereits mit nur einer Maßnahme, wie z.B. der jährlichen Zahnvorsorgeuntersuchung, **bis zu 200 Euro im Jahr** für Ihren privaten Zusatzschutz.

Sie haben die Wahl

Entscheiden Sie ganz individuell, bei welchem Anbieter Sie einen Zusatzschutz wünschen. Lassen Sie sich von Ihrem Versicherungsmakler oder Ihrer Versicherungsmaklerin Ihres Vertrauens dazu beraten. Wir berücksichtigen alle privaten Marktanbieter.

Sie möchten Ihren Versicherungsschutz nicht erweitern aber dennoch etwas für Ihre Vorsorge und Gesundheit tun? Auf www.salus-bkk.de/bonus finden Sie unsere anderen Bonusmodelle, mit denen wir Ihr gesundheitsbewusstes Verhalten ebenfalls belohnen. Bitte beachten Sie: Sofern Sie sich für Salus Bonus Extra entscheiden, ist eine Teilnahme an anderen Bonusmodellen ausgeschlossen.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Versicherten der Salus BKK (ab Vollendung des 15. Lebensjahres). Die Teilnahme ist einmal im Kalenderjahr möglich, sofern Sie für dasselbe Jahr noch kein anderes Bonusprogramm der Salus BKK in Anspruch genommen haben. Die parallele Teilnahme an einem anderen Bonusprogramm der Salus BKK ist ausgeschlossen.

In zwei einfachen Schritten zum Bonus

Ein Bonusbetrag wird gewährt, wenn Sie eine der beiden Maßnahmenkategorien (Schritt 1) erfüllen und mindestens eine bestehende bzw. neu abgeschlossene private Zusatzversicherung oder den Kauf eines Fitness-Trackers nachweisen können (Schritt 2). Ihre private Zusatzversicherung können Sie sich bequem von Ihrem Versicherungsberater oder Ihrer Versicherungsberaterin bestätigen lassen. Alternativ können Sie den Nachweis dafür auch selbst (z.B. Kopie der Police) erbringen und dem Sammelpass beifügen. Für den Fitness-Tracker ist ein Kaufnachweis (z.B. Rechnung) erforderlich. Alle Nachweise müssen dabei aus demselben Kalenderjahr (01.01.—31.12.) sein. Wichtig: Bei erstmaliger Einreichung des Bonus ist jede angegebene Zusatzversicherung in jedem Fall mittels geeigneter Belege (z.B. Kopie der Police oder Bestätigung des Versicherungsunternehmens) nachzuweisen. Aus den beigefügten Unterlagen müssen Versicherungsnehmer:in, Beginn und Art der Versicherung sowie die Kosten eindeutig erkennbar sein. Ab der Folgeeinreichung reicht die Bestätigung durch Ihre Agentur aus.

Bonushöhe

Der Maximalbonus beträgt 200 Euro pro Kalenderjahr. Liegt der Jahresbetrag Ihrer privaten Zusatzversicherung(en) bzw. der Gerätekaufpreis unterhalb der Höchstbonushöhe, werden maximal die nachgewiesenen Kosten erstattet.

Bonus einlösen

Der Bonus für das nachgewiesene Kalenderjahr kann bis zum 31.03. des Folgejahres gegen eine Geldprämie eingelöst werden. Senden Sie uns dafür den Sammelpass (und eventuell notwendige Nachweise) an folgende Adresse: Salus BKK, Stichwort: Salus Bonus Extra, Barfußgäßchen 15, 04109 Leipzig. Eine Übertragung einzelner Maßnahmen oder eines nicht ausgeschöpften Maximalbonus ins nächste Kalenderjahr oder auf eine andere Person ist nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass der Bonus nur einmal pro Jahr eingereicht werden kann.

Allgemeines

Bitte beachten Sie, dass die Salus BKK im Rahmen des Bürgerentlastungsgesetzes dazu verpflichtet sein kann, gewährte Bonuszahlungen dem Finanzamt zu melden (§ 10 EStG in Verbindung mit § 71 Abs. 1 Nr. 4 SGB X). Die Teilnahme am Bonusmodell ist freiwillig. Die Salus BKK behält sich jederzeit das Recht vor, das Bonusmodell zu verändern, ohne dass Teilnehmer Einspruch einlegen können. Es gelten Gesetz und aktuelle Satzung in der jeweils gültigen Fassung. Die Erhebung Ihrer persönlichen Daten (Sozialdaten) ist zur rechtmäßigen Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich (§ 284 SGB V). Zur Mitteilung der erfragten Daten sind Sie nach § 206 SGB V verpflichtet. Freiwillige Angaben sind entsprechend gekennzeichnet. Wir versichern Ihnen, dass Ihre persönlichen Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer Aufgaben verwendet werden. Ausführliche Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Salus BKK finden Sie unter: www.salus-bkk.de/datenschutz

Mit dem Thema Krankenhaus klug umgehen

Sie fühlen sich fit, mussten bisher selten ins Krankenhaus, möchten aber für den Fall der Fälle bestens abgesichert sein? Und gleichzeitig würden Sie sich über eine Prämie freuen? Dann ist der Wahltarif **Selbstbehalt Krankenhaus** genau der richtige für Sie!

Ihre Vorteile

- Jährliche Sofort-Prämie von 130 Euro als Vorab-Dankeschön für's Gesund-bleiben.
- Einstieg in den Wahltarif jederzeit möglich.*
- Gut abgesichert! Sollten Sie wider Erwarten doch in ein Krankenhaus müssen, erhalten Sie auf jeden Fall die volle Versorgung. Sie beteiligen sich mit lediglich 180 Euro an den Behandlungskosten, den größten Teil übernimmt weiterhin die Salus BKK. Und die Prämie von 130 Euro bleibt Ihnen natürlich auch sicher.

Die Konditionen

- Der Wahltarif startet nach Vertragsabschluss mit dem ersten Tag des folgenden Monats.
- Die Mindestlaufzeit (inklusive der Mitgliedschaft bei der Salus BKK) beträgt drei Jahre. Eine Kündigung des Wahltarifes ist dann bis einen Monat vor Ablauf der Vertragslaufzeit möglich, anschließend verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr. In besonderen Härtefällen (Hilfebedürftigkeit im Sinne des SGB II bzw. XII) gilt ein Sonderkündigungsrecht.

^{*)} Bei Start des Wahltarifes während eines laufenden Kalenderjahres werden Prämie und Selbstbehalt im 1. Jahr anteilig berechnet, danach in voller Höhe.



Mitgliedsantrag



Ich möchte zum

Persönliche Angaben	Ihr Foto für die eGK
Frau Herr Familienstand: ledig verheiratet geschieden verwitwet getrennt lebend	
T T M M J J J	
Name, Vorname Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer	Bitte hier Ihr Bild für die elektronische
	Gesundheitskarte (eGK)
Postleitzahl Ort	einkleben.
Rentenversicherungsnummer (bitte unbedingt angeben!) Keine Rentenversicherungsnummer? Dann bitte Geburtsort, -land & Geburtsnamen angeben! Diese finden Sie z. B. auf Ihrer	
Bisherige Krankenversicherungsnummer **Telefonnummer (bei evtl. Rückfragen/zu Infozwecken – freiwillige Angabe)** Telefonnummer (bei evtl. Rückfragen/zu Infozwecken – freiwillige Angabe)**	Bitte beachten Sie, dass wir
Ja, ich möchte den kostenfreien, monatlichen E-Mail-	Ihnen ohne ein Passbild keine elektronische Gesundheitskarte
E-Mail-Adresse (bei evtl. Rückfragen/zu Infozwecken – freiwillige Angabe) Newsletter erhalten. Diesen kann ich jederzeit abbestellen.	(eGK) ausstellen können.
Angaben zur Art der Versicherung/Beschäftigung (bitte ggf. entsprechende Nachweise beifügen)	Ich besitze (z.B. wegen laufender Familienversicherung) eine eGK
Angestellte/r Selbstständige/r Rentner/in gewerbl. Arbeitnehmer/in ALG I-Bezug ALG II-Bezug	der Salus BKK – ein Bild liegt somit bereits vor
T	Sollten Sie gerade kein Passbild zur
Name des Arbeitgebers Beginn der Beschäftigung	Hand haben, wählen Sie bitte eine der folgenden Optionen:
Anschrift des Arbeitgebers (ggf. abweichende Anschrift der Personalabteilung angeben) Bruttogehalt/Monat (freiwillige Angabe)	Ich sende mein Bild per Post nach.
Ich bin mit meinem Arbeitgeber ver-	Bitte senden Sie mir einen entsprechenden Vordruck zu.
Telefonnummer des Arbeitgebers wandt oder als Gesellschafter beteiligt. Nein Ja Beschäftigung in Deutschland. Nein Ja	Ich sende mein Bild per E-Mail:
Ich bin neben der genannten Beschäftigung noch selbstständig tätig (z. B. Kleingewerbe). Nein Ja keitere Einkünfte. Nein Ja Höhe (freiwillige Angabe)	passbild@salus-bkk.de
Rentenbezieher/Rentenantragssteller	Ich lade mein Bild online hoch:
Ich beziehe Rente ab/seit Ich habe einen Rentenantrag gestellt am Art der Rente	www.salus-bkk.de/egk
T T M M J J J J T T M M J J J J	Bitte beachten Sie die Hinweise zur elektronischen Gesundheitskarte
Angaben zur Vorversicherung	sowie der Fotobeschaffenheit auf: www.salus-bkk.de/egk
Ich war in der Zeit vom TTTMMJJJJJbis TTTMMMJJJJJ wie folgt versichert:	
Name und Anschrift der bisherigen Krankenkasse	
► Wurde bei der o.g. Versicherung ein Wahltarif (nach § 53 SGB V) abgeschlossen? □ Nein □ Ja, seit □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	
pflichtversichert freiwillig versichert familienversichert privat versichert sonstiges:	
Aus welchem Grund bestand eine private Versicherung?	
Selbstständigkeit Wurde diese aufgegeben? Nein (Wenn ja, bitte Gewerbeabmeldung beilegen!) Beamter Kind/Student Diberschreiten der JAE-Grenze Ehegatte/Hausfrauentarif Isonstiges:	
	Für interne Zwecke
Familienversicherung für Kinder/Ehegatten	Vermittlernummer
Es sollen Angehörige mitversichert werden. Bitte senden Sie mir den Antrag auf Familienversicherung zu. Lin Ein Antrag auf Familienversicherung liegt bei.	
Steueridentifikationsnummer	Agentur
▶ Die gesetzlichen Krankenkassen sind seit dem 01.01.2020 verpflichtet, die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung an die Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) weiterzugeben.	
Steueridentifikationsnummer (TIN) Bitte geben Sie zu diesem Zweck Ihre Steueridentifikationsnummer (TIN) an.	
Datenschutzhinweis: Die Erhebung Ihrer persönlichen Daten (Sozialdaten) ist zur rechtmäßigen Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich (§ 284 SGB V, § 94 SGB XI).	
Zur Mitteilung der erfragten Daten sind Sie nach § 206 SGB V und § 50 SGB XI verpflichtet. Freiwillige Angaben sind entsprechend gekennzeichnet. Wir versichern Ihnen, dass Ihre persönlichen Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer Aufgaben verwendet werden. Ausführliche Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Salus BKK finden Sie unter: www.salus-bkk.de/datenschutz	
אמן אאט אוואטווו אאט פווטוווו אווי אוווי אאט פווטוווו אאט פווטיוווו אאט פווטיווו אאט אוויטוווו אאט פווטיוווו אאט א	
Ort. Datum Unterschrift	

Wechselmitteilung an Arbeitgeber

An:		Absender:			
Arbeitgeber		Nachname, Vorname			
Empfänger (z.B. "Personalab	teilung")	Straße, Hausnummer			
Straße, Hausnummer		PLZ Ort			
PLZ Ort					
Meine Personalnu Wechsel der Gese	mmer: tzlichen Krankenkasse				
Sehr geehrte Dame	en und Herren,				
	diesem Weg über meinen enkasse informieren. Künt	anstehenden Wechsel der ftig werde ich bei der			
krankenversichert s	sein.				
Mit freundlichen Gr	üßen				
Datum	Unterschrift				



SALUS DUNUS		Alle Maßnahmen gelten für			
EXIRA		0.000,100.			
Dieser Sammelbogen gehört					
Name, Vorname					
	Meine Bankverbindung				
Versichertennummer	Bitte ergänzen Sie Ihre Bankverbindu betrags. Eine Barauszahlung ist nicht				
Telefonnummer (bei evtl. Rückfragen – freiwillige Angabe)	Kontoinhaber/in				
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die beigefügten Teilnahmebedingungen gelesen und akzeptiert zu haben sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.					
\mathcal{A}	IBAN				
Datum und Unterschrift	BIC				
In zwei einfachen Schritten zum Bo					
einen Bonusbetrag von bis zu 200 Euro freuen. Schritt 1: Gesundheitsmaßnahme Bitte wählen Sie eine der beiden Kategorien GILT MIT DEM NACHWEIS ENER DER FOLGENDEN VORSORGEMASSNAHMEN ALS ERFÜLLT! Keine Vorsorgemaßnahme vorhanden? Dann können Sie alternativ auch zwei der folgenden Gesundheitsmaßnahmen nachweisen.					
Kategorie A: Vorsorgemaßnahmen	Kategorie B: Gesundhe	itsmaßnahmen			
Eine der folgenden Vorsorgemaßnahme wurde durchgeführt:	Zwei der folgenden Gesundheit	smaßnahmen sind erfüllt:			
☐ Zahnärztliche Vorsorgeuntersuchung(en)	Jeweils nach § 20 Abs. 5 SGB V	Teilnahme an einer qualifizierten Sportveranstaltung (z. B. Stadt-			
Gesundheits-Check-up (ab 18 bzw. 35 Jahre)	Regelmäßige Nutzung von Apps 1) Regelmäßige Nutzung von	oder Volkslauf)			
☐ Krebsvorsorge bei Frauen (ab 20 Jahre)	webbasierten Schulungen 1)	Regelmäßiges Online-Coaching nach § 20 Abs. 5 SGB V			
☐ Hautkrebsvorsorge (ab 35 Jahre)	Aktive Mitgliedschaft in einem Sportverein	Teilnahme am Babyschwimmen oder Eltern-Kind-Turnen			
☐ Krebsvorsorge bei Männern (ab 45 Jahre)	Aktive Mitgliedschaft in einem Fitness-/Gesundheitsstudio	Teilnahme an einem			
Darmkrebsscreening (ab 50 Jahre)	Regelmäßige Teilnahme am	Rückbildungskurs Body-Mass-Index im Normal-			
Mammografiescreening bei Frauen (von 50-69 Jahre)	Betriebs- oder Hochschulsport Teilnahme an einem	bereich oder Nichtraucher/in			
Früherkennung Bauchaortenaneurysmen (Männer ab 65)	zertifizierten Präventionskurs	Erwerb eines Sport-, Schwimm Wander-, Tanzsport- oder			
☐ Impfung gegen	Teilnahme an einer BKK (Jugend-)Feuerwehr-Fitn Aktivwoche / Well-Aktiv Abzeichen				
	B. W. 1761 / W. 1. / 7	h (iin			
l I	Datum/Unterschrift der/des Versicherten (gil	t nur für mit " gekennzeichnete Maisnahmen)			

Datum/Stempel/Unterschrift des Arztes bzw. der Ärztin



Schritt 2: Private Zusatzversicherung

Für mich besteht die folgende private Zusatzversicherung:	
□ Private Altersvorsorgeversicherung	Versicherungsunternehmen
☐ Private Berufsunfähigkeitsversicherung	
Private Krankenzusatzversicherung (ambulante Behandlungen)	Versicherungsbeginn
☐ Private Krankenzusatzversicherung (stationäre Behandlungen)	
☐ Private Pflegezusatzversicherung	
☐ Private Unfallversicherung	Jahresbetrag
☐ Private Zahnzusatzversicherung	
Lassen Sie sich Ihre Versicherung von Ihrer Agentur² bestätigen:	
► Hiermit werden die Angaben über das Bestehen oder den Neuabschluss (einer) der oben genannten privaten Zusatz- versicherung(en) bestätigt!	Datum/Stempel/Unterschrift des Anbieters bzw. der vermittelnden Agentur
der Police oder Bestätigung des Versicherungsunternehmens) nachzuweisen. Art der Versicherung sowie die Kosten eindeutig erkennbar sein. Ab der Folge	
☐ Fitness-Tracker	
Bitte Kaufbeleg beifügen	
	Gerätebezeichnung (z.B. Marke)
▶ Für den Fall, dass keine private Zusatzversicherung (mehr) vorhanden ist, können Sie für einen Bonus den Kauf eines Fitness-Trackers angeben.	Kaufdatum
Ditto hasahtan Cilt nu fin dan Vauf ainas Fitnasa Tualisus	
Bitte beachten: Gilt nur für den Kauf eines Fitness-Trackers im gleichen Kalenderjahr. Der Erwerb ist mittels geeignetem Kaufbeleg nachzuweisen.	Kaupfreis
B	Bitte geben Sie oben dennoch möglichst die Angaben zum Gerät, Kaufdatum sowie Kaufpreis an und fügen Sie einen Kaufbeleg bei!
Datum und Unterschrift der/des Versicherten	Bitte beachten Sie zudem, dass die finale Bearbeitung erst bei Vorlage eines Kaufnachweises erfolgen kann.

Ja, ich bin dabei!



Einfach ausfüllen, abtrennen und senden an: Salus BKK, Zentraler Posteingang, Barfußgäßchen 15, 04109 Leipzig

Name, Vorname					
T T M M J J J J					
Geburtsdatum	Krankenversiche	rungsnu	mmer		
Telefonnummer tagsüber (freiwillige A)	ngabel				

Mir ist bekannt, dass ich mindestens drei Jahre ab Start an diesen Selbstbehalt-Tarif gebunden bin. Daran anknüpfend kann ich den Tarif sowie meine Mitgliedschaft bei der Salus BKK frühestens zum Ende der drei Jahre kündigen. Über die weiteren Bedingungen des Tarifes bin ich informiert.

Meine Prämienzahlung wünsche ich auf folgendes Konto:

Name, Vorname (Kontoinhaber/in)

IRAN

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Salus BKK im Rahmen der gesetzlichen Mitteilungspflichten für Krankenkassen unter anderem die Höhe der im jeweiligen Beitragsjahr ausgezahlten Prämie an die Finanzverwaltung übermittelt (§ 10 Absatz 2a Satz 4 EStG). Ich werde schriftlich über die Höhe der übermittelten Beträge für das Beitragsjahr unterrichtet.

Meine Steueridentifikations-Nummer (Steuer-ID)

Datenschutzhinweis: Die Daten werden zur Erfüllung unserer Aufgaben nach § 284 i. V. m. § 53 SGB V erhoben und verarbeitet. Ihr Mitwirken ist nach § 60 SGB I und § 206 SGB V erforderlich. Ohne Ihre Daten kann eine Teilnahme an dem Wahltarif Krankenhaus nicht durchgeführt werden. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung und zu Ihren Rechten finden Sie unter www.salus-bkk.de/datenschutz.





Sofortprämie sichern

Mit dem cleveren Wahltarif der Salus BKK zum Thema Krankenhaus

